



Sicheres Fahren in Straßentunneln

**WAS TUN IM FALLE EINES STAUS,
EINER PANNE, EINES UNFALLS
ODER EINES FEUERS?**

Mehr Informationen auf www.tunnel.lu

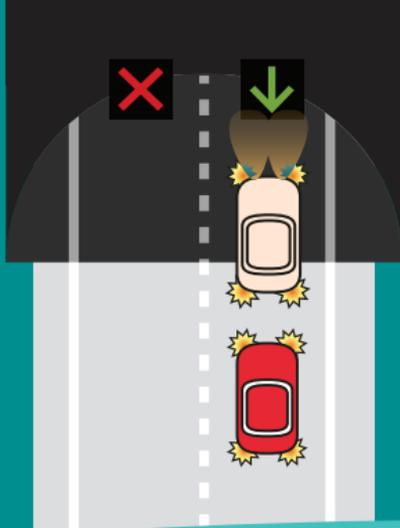


LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de la Mobilité
et des Travaux publics



SÉCURITÉ
ROUTIÈRE
LUXEMBOURG

IM FALLE EINES STAUS



Fahrspur verlassen, die mit einem roten Kreuz markiert ist



Auf die Fahrspur wechseln, die mit einem grünen Pfeil markiert ist



Warnblinkanlage einschalten



Radio einschalten und auf die Lautsprecherdurchsagen achten



Geschwindigkeitsbeschränkungen einhalten



Sicherheitsabstände einhalten



Nicht wenden oder rückwärtsfahren



Rettungsgasse bilden



Bei Stillstand Motor abstellen

IM FALLE EINES UNFALLS ODER EINER PANNE



Warnblinkanlage einschalten



Fahrzeug am rechten Fahrbahnrand
abstellen



Notausgang und Notruftelefone ausfindig
machen



Motor abstellen



Warnweste vor dem Verlassen des
Fahrzeugs anlegen



Eine Notrufsäule aufsuchen und
mit dem Notruftelefon die Notrufzentrale
(112) anrufen



Wenn möglich, Verletzten Erste Hilfe leisten



Sich auf dem Bürgersteig vor dem Fahrzeug
in Sicherheit bringen

IM FALLE EINES BRANDES



Warnblinkanlage einschalten



Wenn möglich, das Fahrzeug aus dem Tunnel herausfahren



Wenn dies nicht möglich ist, das Fahrzeug am rechten Fahrbahnrand abstellen



Motor abstellen und Schlüssel im Fahrzeug liegen lassen



Warnweste vor dem Verlassen des Fahrzeuges anlegen



SOS-Säule aufsuchen und mit einem Notruftelefon die 112 wählen



Wenn möglich, den Brand mit Hilfe der in einer Notrufnische verfügbaren Feuerlöscher oder mobilen Feuerlöschanlage löschen



Wenn möglich, Verletzten Erste Hilfe leisten



Tunnel so schnell wie möglich durch einen Notausgang verlassen

LÜFTUNGSSYSTEME



Lüftungssysteme sorgen für Frischluftaustausch und gute Sichtverhältnisse. Im Brandfall saugt das Lüftungssystem den Rauch aus dem Tunnel oder drückt ihn in eine einzige Richtung. Im letzteren Fall müssen Sie sich dem Luftstrom entgegenstellen und sich zum nächsten Notausgang begeben.

NOTAUSGÄNGE

Die Querstollen dienen als Notausgänge. Sie sind mit gut sichtbaren Schildern und einer ganz bestimmten grünen Farbmarkierung gekennzeichnet, die es den Benutzern ermöglicht, den Tunnel schnell zu verlassen. Alle 300 m (in Tunneln mit einer Länge von mehr als 500 m) befindet sich eine Galerie.



SOS-NISCHEN

SOS-Nischen befinden sich in regelmäßigen Abständen (130 m) im Tunnel.

Sie sind ausgestattet mit

- einem Telefon
- einer fest installierten Kamera
- tragbaren Feuerlöschern
- einer mobilen Feuerlöschanlage.



Sie sollten sich im Brandfall nicht in einer SOS-Nische aufhalten und auf Hilfe warten, sondern den Tunnel durch einen Notausgang verlassen.



BELEUCHTUNG IM TUNNEL

Beleuchtungssysteme ermöglichen es dem menschlichen Auge, sich schnell an die eingeschränkte Sicht in Tunneln anzupassen. SOS-Nischen und Notausgänge sind mit einer ständigen Sicherheitsbeleuchtung ausgestattet.

WEITERE IM TUNNEL VORHANDENE SICHERHEITSSYSTEME

- Lautsprecher, die Sicherheitsmeldungen ausstrahlen
- Automatische Rauch- und Branderkennung
- Erkennung von Kohlenmonoxid
- Videoüberwachung
- Messung der Lichtundurchlässigkeit



Mehr Informationen auf www.tunnel.lu



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de la Mobilité
et des Travaux publics



SÉCURITÉ
ROUTIÈRE
LUXEMBOURG